

# Triengen LSPN

## MSFS20



# Inhaltsverzeichnis

Einleitung ..... 3

Vorstellung Airport Triengen ..... 4

Systemanforderungen ..... 6

Umfang..... 6

Kompatibilität ..... 6

Installation ..... 7

Deinstallation ..... 7

Wichtige Informationen und Hinweise..... 7

Problemhilfestellung..... 8

Ausblick auf weitere Produkte..... 8

Credits & Copyright..... 8

## Einleitung

Heinrich Müller, ein flugbegeisterter Land- und Gastwirt aus Triengen, gründete 1947 den Flugplatz. Anfänglich wurden die Flugzeuge in Luzern gemietet und dienten dazu, Rundflüge mit Verwandten und Bekannten durchzuführen. Start und Landung galten als Attraktion und es scharten sich Menschen auf dem Flugplatzgelände zusammen. Im Jahr 1948 stürzte der einzige damals existierende Hangar ein und ein Flugzeug blieb unter den Trümmern begraben. In den folgenden Jahren entstanden auf dem Flugplatzgelände ein Landwirtschaftsbetrieb und ein grösserer Hangar.

Im Jahr 1965 galt Triengen für die Luzerner und Aargauer Piloten als Stammflugplatz. Ein Jahr später wurde die Graspiste durch eine Hartbelagspiste ersetzt. Im Jahr 1969 gründete Franz Müller die Flugschule *Flying Ranch Triengen*. Jahrelange Diskussionen bezüglich Fluglärms führten 1994 zu einer Volksabstimmung. Es zeigte sich, dass ein Grossteil der Bevölkerung hinter dem Flugplatz und der Unternehmerfamilie Müller stand. Im Jahr 1994 wurde ein weiterer Hangar mit Werkstatt gebaut. Im Jahr 1997 feierte der Flugplatz sein 50-jähriges Bestehen.

## Vorstellung Triengen



K E N N D A T E N			
ICAO-Code	LSPN		
Koordinaten	47° 13' 36" N - 8° 4' 41" O		
Höhe	486 m (1.594 ft)		
Eröffnung	1947		
Pisten	15/33	570 m × 15 m	Asphalt

Quelle: wikipedia.org

### Die Geschichte:

- 1947: Erste Landung von Heinrich Müller sen. auf dem Moos in Triengen. Das Land scheint damals wertlos und muss aufwendig entwässert und zusammengelegt werden. Es ist die Gründungszeit des Flugplatzes Triengen.
- 1964: Ein grösserer Hangar wird erstellt.
- 1967: Die Hartbelagpiste kann eingeweiht werden.
- 1969: Der Onkel der heutigen Generation, Franz Müller, Gründung „Flying Ranch Triengen“.
- 1997: Der Flugplatz kann sein 50-jähriges Bestehen feiern.

- 2010: Die Piste wird von 395m auf 570m verlängert.
- 2017: Neue Tankstelle mit drei Zapfsäulen wird erbaut und eingeweiht.

Man sagt, die Entstehung der meisten Schweizer Flugplätze lasse sich auf den Geist einiger weniger Pioniere zurückführen. Die Flying Ranch in Triengen macht dabei keine Ausnahme. Zufällig hatte Heinrich Müller sen. 1947 in Luzern an einem Rundflug teilgenommen, beschloss kurzum selber fliegen zu lernen und landete noch im gleichen Jahr im luzernischen Surental. Es war die Geburtsstunde des Flugplatzes Triengen.

Wer glaubt, der Entwicklung der Fliegerei würden erst in jüngster Zeit Steine in den Weg gelegt, irrt. Die Entstehungsgeschichte der Flying Ranch bis hin zum heutigen ausgewachsenen Schulbetrieb mit Infrastruktur, neuem Hangar und mechanischer Werkstätte ist geprägt von Gewitterstürmen mit Donnergrollen und Blitzschlägen.

Die Flying Ranch präsentiert sich nach sechs Jahrzehnten Geschichte mit Charme und unverwechselbaren Besonderheiten. Dazu gehört die gepflegte, wenn gleich kürzeste Start- und Landepiste der Schweiz.

## Systemanforderungen

Microsoft Flugsimulator 2020

Microsoft Windows 10 -11 (64bit)

Prozessor: Quad-Core mit 3,5 GHz

Arbeitsspeicher: 8 GB DDR4-RAM (2666 MHz)

Grafikkarte: 4 GB VRAM (DirectX 11)

Download-Größe: 80 MB

Platz auf der Festplatte: 200MB

## Umfang

### Highlights:

- Realistische und hoch detaillierte Darstellung des Airports
- Sehr detaillierte Darstellung der nahen Fabrik
- Optimal erstellt für MSFS
- Angepasst auf World Update 6
- Markierungen auf dem Vorfeld und den Landebahnen
- Naturgetreue Beleuchtungseffekte
- Animierte Personen und Windsack
- Statische Fahrzeuge
- Standard-Bodenverkehr des MSFS
- Der große Hangar ermöglicht durch Fenster und einem offenen Tor den Blick hinein in die Halle auf Flugzeuglifte und darin abgestellte Flugzeuge
- Optimierte Ablaufgeschwindigkeit durch Einsatz von LOD's
- Deutsches Handbuch - Manuel en français - English manual

## **Kompatibilität**

Die Szenerie wurde so angepasst, dass die Luftbilder farblich einwandfrei zu den Texturen von Microsoft MSFS20 übereinstimmen.

## **Installation**

Entpacken Sie den Download und starten Sie das Setup.exe.

Nachdem die Installationsroutine gestartet hat, wählen Sie Ihre gewünschte Sprache aus, in welcher die Installation ausgeführt werden soll. Danach geben Sie den Serien-Code ein mit Bindestrichen.

Gross- und Kleinschreibung beachten. Anschliessend beginnt die Setuproutine die Szenerien zu installieren und aktiviert sie anschliessend selbständig. Warten Sie am Schluss noch einige Sekunden bis die Szenerien angemeldet sind.

## **Deinstallation**

Unter „Start“ – „Einstellungen“ – „Apps und Features“ „FLYLOGIC's Airport Triengen MSFS20“ deinstallieren.

## Wichtige Informationen und Hinweise

Die in diesem Handbuch beschriebene Anleitung und die Anflugkarten dürfen **NUR FÜR DEN GEBRAUCH IM FLUGSIMULATOR EINGESETZT WERDEN UND AUF KEINEN FALL FÜR DIE PLANUNG UND DURCHFÜHRUNG ECHTER FLÜGE** herangezogen werden.

## Problemhilfestellung

Support ist jederzeit per Email ([info@mailsoft.com](mailto:info@mailsoft.com)) gewährleistet.  
Gerne stehen wir für ihre Fragen und Probleme zur Verfügung.

## Ausblick auf weitere Produkte

Zur Zeit sind folgende Titel Schweizer Airports in MSFS20 lieferbar:

- Lugano MSFS20
- Birrfeld MSFS20
- Les Eplatures MSFS20
- Bressaucourt MSFS20
- Grenchen MSFS20

Eine Auswahl an weiteren Produkten finden Sie auf [www.flylogicsoftware.com](http://www.flylogicsoftware.com), [www.mailsoft.com](http://www.mailsoft.com).

Wir freuen uns, Sie bald wieder an Bord begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen unvergessliche Flüge mit dem Airport Triengen im MSFS20.

## Credits & Copyright

Szenerie Design:	Anton Schönenberger
Animierte Personen:	Christian Bahr (animierte Personen)
Fotos:	Klaus Rohrer, Alex Brander
Anflugkarten:	<a href="#">VAC IVAO</a>
Publishing:	<a href="#">FLYLOGIC - Software</a> , Pfäffikon ZH Schweiz

### Copyright by FlyLogicsoftware / mailsoft GmbH

Witzbergstr.5g, CH-8330 Pfäffikon /ZH Schweiz

Datenträger und die darauf abgespeicherte Software sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur für private Zwecke genutzt werden. Keine Haftung für Folgeschäden: mailsoft GmbH und das Entwicklungsteam ist nicht ersatzpflichtig für irgendwelche Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Produktes entstehen. Gewerbliche Nutzung, Verleih, Vermietung, Rückkauf, Übertragung auf Netze, Kopierung bzw. Vervielfältigung oder Veröffentlichungen sind ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers untersagt.